



Vereine übergeben Erlös aus „Weihnachtsstimmung“

Das dürfte die großzügigen Spender anlässlich der Weihnachtsstimmung in St. Bernhard ganz besonders freuen – ihr Obolus wird zur Hälfte direkt in der Weststadt eingesetzt, wie Bürgermeister Michael Geggus jetzt bei der Scheckübergabe bekanntgab. Bei diesem, gemeinsam von der Bürgervereinigung Großer Dollen sowie den Gesangsvereinen Oosscheuern und Concordia ausgerichteten, adventlichen Geschenk an die Bewohner „ihres Stadtteils“ traten traditionell noch weitere Vereine der Baden-Badener Weststadt auf wie die Ukulele-Kids der Theodor-Heuss-Schule, der Kinderchor der Cité-Grundschule und der ebenfalls hier ansässige

Polizeigesangverein. Sie alle trugen zu einem großartigen Konzertereignis bei, wobei das voll besetzte Gotteshaus die Verbundenheit der Bürger mit ihren Vereinen zeigte. Dass sich bei diesem Anlass nicht nur die Herzen, sondern auch die Geldbeutel öffneten, zeigte die Spendensumme. Diese konnte dank zusätzlicher Unterstützung der Sparkasse Baden-Baden/Gaggenau, der Volksbank Baden-Baden/Rastatt sowie einer Zuwendung des Amtsgerichts Baden-Baden aus Geldbußen auf 4 000 Euro aufgestockt werden. Damit konnten zwei Schecks in Höhe von je 2 000 Euro an die hiesige Flüchtlingshilfe und die Baden-Badener Tafel

übergeben werden, die in diesem Jahr als Empfänger ausgewählt wurden. Bürgermeister Michael Geggus zeigte sich gerührt „dass Sie an uns gedacht haben“ und versprach, den Betrag für die neu ankommenden Flüchtlinge in der Schussbachstraße einzusetzen: „Somit fließt Ihr Geld wieder zurück in die Weststadt.“ Lorenz Hettel sprach die Nöte der Baden-Badener Tafel an, die momentan große Probleme mit zurückgehenden Lebensmittelpenden bei verstärkter Nachfrage habe. Im selben Atemzug warb er für das Engagement weiterer ehrenamtlicher Helfer, die dringend benötigt würden. (co)/Foto: Hecker-Stock